Düsseldorfer Schach-Mitteilungen

Herausgeber

Schachbezirk Düsseldorf

Redakteur

Gerhard Nachtmann Am Hohen Weg 15 4040 Neuss-1, Tel.02131/50145

Redaktionsschluß: 20.01.92 für kommende Ausgabe

36. Jahrgang

Januar 1992

Nr.356

Antrag zur JHV 1992

Der Vorstand des SCHACHBEZIRKS DÜSSELDORF beantragt die Beiträge ab 01.01.1992, wie folgt, zu erhöhen:

Senioren DM 5,00 / Jugendliche DM 2,50 / Schüler DM 1,25

Begründung:

Der SCHACHBUND NORDRHEIN-WESTFALEN hat seine Beiträge zum 01.01.1992 um diesen Betrag erhöht. Es handelt sich nicht um einen Beitrag, der in der Bezirkskasse verbleibt, sondern nur um eine Durchlaufposition.

Der SBNRW finanziert damit u.a. die Übernahme von ABM-Kräften auf der Geschäftsstelle in Duisburg.

Nicht vergessen - Termin JHV

Termin der JHV des Schachbezirks : Samstag, der 08.02.92 um 14:30 Uhr!

ZPS-Bearbeitung

Herr Ulrich Berg ist ab sofort nicht mehr für die ZPS-Bearbeitung zuständig. Bitte schicken Sie alle Ihre Meldungen, die die Paßangelegenheiten betreffen, wieder direkt an Herrn Rudolf Weber, Karlsruher Str.4, 4044 Kaarst-1.

INGO-/ DWZ-Bearbeitung

Herr Berg hat ebenfalls zum 31.12.1991 die INGO- (bzw. DWZ-) Bearbeitung abgegeben. Interessenten möchten sich bitte bei mir melden, ggf. kann auch die Bearbeitung für den Niederrheinischen Schachverband erfolgen.

gez. Günter Proena, 1.VORSITZENDER SCHACHBEZIRK DÜSSELDORF Limburgstr.5, 4000 Düsseldorf, Telefon: 0211 / 665519

Das Vereinsporträt

Schachclub »en passant« Düsseldorf

Diesmal stellen wir unseren Lesern einen Club vor, der sich treffend mit dem Prädikat »klein aber fein « beschreiben läßt.

Gegründet am 30.01.1969, feiert der SC en passant in diesem Monat seinen 23.Geburtstag. Sicherlich stellt er eine Bereicherung des Düsseldorfer Schachlebens dar, denn man pflegt hier das Besondere mit einem Hauch von Exklusivität.

Speziell der Düsseldorfer Altstadt-Atmosphäre fühlt man sich verbunden, was schon die Auswahl der ersten Spiellokale belegt. Namen wie "Das Milieu" (hier spielte man bis 1970) "Im Briefkasten" (bis 1976), "En de Canon" (bis 1978) und "Im Stadtbröcksken" waren und sind den Altstadt-Experten sicherlich Begriffe.

Auch bei der Vereinsbezeichnung machten die Mitglieder es sich nicht leicht. Man war schon einige Monate beisammen, aber das "Kind" hatte noch nicht den richtigen Namen. Dann half der Zufall weiter. Zu später Stunde kam ein Gast mal wieder vorbei und rief laut in die versammelte Runde: "Hallo, da bin ich mal wieder, so en passant!" Das wurde sofort aufgeriffen, der Verein wurde noch in dieser Nacht "getauft"

Eine weitere Besonderheit ist der häufige Besuch von Schachprominenz im Vereinslokal. Stellvertretend für viele Namen aus der Meisterszene sei hier nur erwähnt, daß die Großmeister Wolfgang Uhlmann, Heikii Westerinen, Stefan Tatai und Vlastimil Hort bei Simultan- und Handicapvorstellungen ihre Visitenkarten hier in der 70er und 80er Jahren abgaben.

Wenden wir uns der Clubführung zu, so stoßen wir auch hier auf eine bemerkenswerte Ausnahme: Der SC en passant ist der einzige Schachverein im Düsseldorfer Bezirk, der von einer Frau geführt wird. Noch mehr läßt es aufhorchen, daß <u>Vera Müller</u> das Präsidentenamt seit dem Gründungstag, 23 Jahre ohne Unterbrechung innehat, ein Rekord! Sucht man nach einem möglichen Geheimnis ihrer Jahrzehntelangen, erfolgreichen Führungsarbeit, so findet man den Schlüssel dazu in ihrer familiären Herkunft. Der Vater gebürtiger Ungar, die Mutter Deutsche; so verbindet Vera Müller ihren Charme, ihr Temperament und ihre Ausstrahlungskraft mit Zielstrebigkeit, Fleiß und Verläßlichkeit.

Kontinuität aber auch bei der Spielleitung: Da man ab 1979 erstmals mit einer Mannschaft an den Wettkämpfen teilnahm, mußte schnell ein Spielleiter ins Amt gerufen werden. Schließlich fand man mit <u>Peter Poensgen</u> den richtigen Mann, der inzwischen seit über 10 Jahren in dieser Position fungiert. Zuständig für die Austragung und Regie der vereinsinternen Turniere (wie z.B. Vereinsmeisterschaft, Pokalturnier in 2 Gruppen u.v.m.) kümmert sich Peter Poensgen auch umsichtig und erfahren um den externen Spielbetrieb, wobei ihn hier als Mannschaftsführer der 1.Mannschaft eine zusätzliche Aufgabe fordert.

Daß sich die gute Vorstandsarbeit von Vera Müller und Peter Poensgen herumspricht, zeigt sich in der gestiegenen Mitgliederzahl. 25 Schachfreunde bietet man eine Heimat, mit steigender Tendenz.

In unserem Gespräch unterstrich Vera Müller nachdrücklich die Zielsetzung, den Mitgliedern das ganze Jahr über ein reichliches Freizeitangebot zu unterbreiten. Dabei sind die angebotenen Aktivitäten sehr verschieden, was aus wenigen Beispielen schnell zu erkennen ist:

Zum einen das gezielte Schachtraining für alle, die ihre Spielstärke möglichst schnell verbessern möchten, zum anderen viele Geselligkeitsfahrten zu Schachfreunden in anderen Städten bieten den Clubmitgliedern ein ausgewogenes Angebot. Der schachliche Wettstreit am Brett ist so meistens mit der Knüpfung und Vertiefung von Freundschaften verbunden. Neue Eindrücke werden gewonnen, zu vielen Städten bestehen enge Verbindungen, die regelmäßig gepflegt werden: Eupen, Bad Mondorf, Hemer im Sauerland, Wijk am See, Brüssel u.a.m. Eine bunte und breite Palette!

4er-Pokal-Meisterschaft 91/92

In der 1.Runde der 4er-Pokal-Mannschaftsmeisterschaft auf Bezirksebene kam es zu folgenden Ergebnissen zwischen den 35 gemeldeten Mannschaften (Die jeweils unterlegene Mannschaft ist aus dem Wettbewerb ausgeschieden):

```
Derendorf/Rath I- Schewe Torm IV 3 - 1
SV Hilden III
              - Gerresheim I 1½-2½
                                     SV Hilden II - Allerheilig.I
Post SV II
              - TUS Nord I
                             13-23
                                     SG Kaarst I
                                                     - SG Neuss IV 4 - 0kl
SK Ratingen I - SV 1854 II
                              4 - 0
                                                    - Derendorf/R.II 3 - 1
SG Düsseld.III - Post SV I
                              3 -33
                                     SV 1854 I
                                     SG Neuss II
Schewe Torm II - SG Neuss I
                             13-23
                                                     - SG Düsseld. IV 21/2-11/2
Allerheiligen II - SFD I
                                     DSG/Rochade II - SG Düsseld.II
                              3 -33
Schewe Torm I - Erkrath II
                            4 - 0kl SG Düsseldorf I - Schewe TormIII 4 - 0
              - SV Hilden I 2-2(6:4) SC Erkrath I
                                                     - Post SV III 4 - 0kl
SFD II
                 SF Caissa Df. I ---> spielfrei
```

Bezirks-Einzelmeisterschaft 91/92

Trotz hervorragender Bedingungen im DRK-Altenzentzrum an der Benderstraße meldeten sich nur 28 Teilnehmer zur diesjährigen Bezirksmeisterschaft in Gerresheim. Ausschlaggebend dürfte wohl der Spieltag (freitags) gewesen sein, der weniger Schachfreunden als erwaretet, zusagen wollte. Dennoch ist einz gelungene Meisterschaft auf die Beine gekommen, der es auch an Qualität nicht mangelt. Unter der Turnierleitung von Thomas Sterz fanden sich mit Michael Müller, DSG/Rochade (Ingo 85), Wolfgang Koch, DSG/Rochade (Ingo 89) und Marko Sponheim, SC Erkrath (Ingo 97) immerhin 3 Spieler unterhalb der 100er-Grenze ein. Welche Spieler zur Zeit am aussichtsreichsten um die vier Qualifikationsplätze zur Niedderhein-Einzelmeisterschaft im Rennen liegen entnehmen Sie folgender Tabelle nach 6 von 9 Runden:

Tabelle nach der 6. Runde

Rang	St#	Name, Vorname	Verein/Ort	Pkt	Bu	miBu	Ango/Elo	
1	2	Koch, W.	DSG/Ro.	5.5	20.5	13.0	89	
2	1	Müller, M.	DSG/Ro.	5.0	25.0	16.0	85	
3	10	Bröker, C.	TUS No.	4.5	18.0	11.0	118	
4	8	Schmoll, H.	SG Düss.	4.0	20.5	13.5	112	
5	12	Jürgens, J.	Caissa		18.0	11.0	130	
6	3	Sponheim, M.	Ekrath	3.5	18.5	12.0	97	
7		Krause, P.	Hilden	3.5	23.0	15.5	104	
8		Lingen, R.	Gerresh.	3.5	15.0	9.5	110	
9	7	Sapkowski, W.	Gerrsh.	3.5	20.5	13.0	111	
10	9	The state of the s	Erkrath	3.5	18.0	12.0	117	
11	14		DSG/Ro.	3.5	15.5	11.0	132	
12		Bießner, E.	Gerresh.		16.5	11.0		
13	5	Strehling, H.	Gerresh.	3.0	18.5	12.5	107	
14	18		Gerresh.	3.0	16.5	11.0	146	
15		Lof, M.	Der/Rath		15.5	11.0	147	
16		Lukner, T.	SFD'75		22.5	15.0	158	
17		Fülleborn, M.	SFD'75	2.5	13.0	9.0	124	
18		Konietzny, R.	SFD'75	2.5	17.0	9.5	138	
19	20	Dallmann, C.	Sch. Torm	2.5	18.0	12.0	147	
20	21		Ratingen	2.5	19.5	13.0	150	
21		Konietzny, I.	SFD'75	2.5	17.5	12.0	162	
22	25		Caissa	2.5	17.0	12.5	164	
23	17	Dr.Köhler,G.	SFD'75	2.0	20.5	14.0	144	
24	24	Heimburger, H.	Neuss	2.0	20.5	13.5	162	
25		Schmidt, P.	Sch. Torm		15.5	10.5	179	
26	27	Hahn, V.	Caissa	1.0	14.0	10.0	180	
27	28		Sch. Torm		16.0	11.5	214	
28	13	Luer, A.	Sch. Torm	1.5	13.0	6.5	131	

Rücktr

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit ist keine Domäne der Schachbezirke, -verbände oder bunde. Die Vereine sollen und müssen aktiv werden. Mit großem Arbeitseinsatz und viel Kleinarbeit hat der Beauftragte für Öffentlichkeitsarbeit des SCHACHBUNDES NORDRHEIN-WESTFALEN, Willi Knebel, nun ein Verzeichnis aller in NRW erscheinenden Tageszeitungen mit Sportredaktionen erstellt. Jedem Verein stehen somit die für ihn relevanten Redaktionsanschriften sofort zur Verfügung. Anzufordern beim Beauftragten für Öffentlichkeitsarbeit des Schachbundes Nordrhein-Westfalen, Arnold-Dresen-Weg 12, 4030 Ratingen-1. Tel.02102/81766, Fax.02102/842567. gez. G.Proena, SBD 1.Vorsitzender

Die Damenwartin gibt bekannt

SBNRW-Tageslehrgänge für Frauen:

08.03.1992 in Wuppertal 06.06.1992 in Münster

Information: Elfi Janus, Hinter der Kirche 35, 4100 Duisburg-1, Telefon: 0203 / 330220

SBNRW-Damen-Meisterschaften:

06.-16.08.92 offene Damen Einzelmeisterschaft

02.-05.04.92 Deutsche Damen-Mannsch.Meistersch.(NRW-Auswahl) Information: Anita Siepenkötter, Buschstr. 312, 4150 Krefeld, Telefon: 02151 / 591275

Damen Bezirksmeisterschaft

Ausgerichtet wurde diese Meisterschaft vom TUS Nord Düsseldorf. Gespielt wurden 5 Runden CH-System bei 9 Teilnehmerinnen. Neue Bezirksmeisterin wurde Karin Meyer (Gerresheim), die somit ihren Vorjahrestitel erfolgreich verteidigte. Der Endstand an der Spitze:

1. Karin Meyer (GER) 4,5 Pkt.

Cornelia Brebeck (GER) 3,5 Pkt.
 Monika Hommes (TUS) 3,5 Pkt.

Die Damen Meyer und Brebeck sind berechtigt an der Niederrheinmeisterschaft 1992 in Meerbusch teilzunehmen.

gez. Eva Klöckner, SCHACHBEZIRK DÜSSELDORF - DAMENWARTIN

DCC /Dochado I 6 · 2

Post-Open - Letzte Meldung

Bei ca. 250 Teilnehmern in der angestammten Aula der Gesamtschule an der Graf-Recke-Straße wurde das 7.POST-OPEN-DÜSSELDORF 1991 zwischen Weihnachten und Neujahr wider ein Erfolg! Gewinner des Turniers wurde nach Wertung der Krefelder Fidemeister Gerd Schebler mit 6,5:0,5 Punkten vor dem favorisierten IM Karl-Heinz Podzielny von SG Solingen'68, der ebenfalls 6,5 Punkte aufwies. Bester Vertreter unseres Bezirks war Günter Steinkühler (Post Düsseldorf) mit 5,5:1,5 Punkten. Den Jugendpreis gewann Sebastian Kitte (SK Ratingen) mit 4,5:2,5 Punkten.

NRW-Liga

		KK2 KOIII T	- DSG/ROCHAGE I	0 . 6
6.Runde vom 22.12.1991:		01 Morawietz	- 01 Müller	1:0
SG Enger-Spenge I- SV Rheine I	51/2:21/2	02 Hogenacker	- 02 Stillger	1:0
Turm Krefeld I - Wattenscheid I	3:5	03 Walter	- 03 Koch, W.	1/2: 1/2
Roch.Bielefeld II- SG Bochum II	2:6	04 Maus	- 05 Altgelt	1:0
KKS Köln I - DSG/Rochade Df.	6:2	05 Terhorst	- 07 Peters	0:1
SF Monheim I - SV Wesel I	41:31/2	06 Schäfer	- 08 Rausch	1:0
SV Siegen I - SF Neheim I	33:43	07 Schaffrath	- 1001 Jajonek	1/2 : 1/2
		10 Skutta	- 13 Mehrbrey	1:0

Regionalliga

1.09.0.					
4.Runde vom 08.12.1991: 5.Runde vom 05.01.1992:					
SG Düsseldorf I - TUS Nord I 4:4	PSV/Turm Dbg. II - SG Düsseldorf I 4½:2½+H				
SG Neuss I - Kamp-Lintfort I 5½:2½	SV Hilden I - SG Neuss I 4½:3½				
	TUS Nord Düss.I - SG DU/Hochheide I 4: 4				
SG DU/Hochheide I - SV Hilden I 4½:3½	Kamp-Lintfort I - SG Velbert I 4:4				
SG Velbert I - SG Hochneukirch I 35:45	SG Hochneukirch I- Ali.Solingen I 3:5				
Alj.Solingen I - PSV/Turm Dbg.II 4½:3½	SG Hochneukirch I- Alj.Solingen I 3:5				
SG Neuss I - Kamp-Lintfort I 53:23	TUS Nord Düss.I - SG DU/Hochheide I 4: 4				
01 Kasnitz - 01 Westermann 1:0	01 Zimmermann - 01 Dr.Carl 1/2: 1/2				
02 Kühn - 04 Bosser 1 : 0	02 Heylen - 02 Kretschmann 1:0				
02 Kühn - 04 Bosser 1 : 0 04 Rauschenberger- 05 Heinz 0 : 1 05 Pauls - 06 Schubert ½ : ½ 06 Proba - 08 Berendsen 0 : 1	02 Heylen - 02 Kretschmann 1:0 03 Dolle,Ka 03 Visser 0:1				
05 Pauls - 06 Schubert \\ \frac{1}{2} : \frac{1}{2}	05 Klein - 04 Heisel ½ : ½				
06 Proba - 08 Berendsen 0 : 1	06 Dolle, Kl 05 Kleff \\ \frac{1}{2} : \frac{1}{2}				
07 Tremöhlen - 1001 Spitzer, M. 1:0	05 Klein - 04 Heisel ½ : ½ 06 Dolle,Kl 05 Kleff ½ : ½ 07 Bröker,Clem 06 Petö ½ : ½				
08 Hammes - 10 Hanemann 1:0	08 Vincenz - 07 Newald 1:0				
	12 Engelhard - 08 Nowik 0:1				
16 Nachtmann, U 11 Vennhoff 1:0	12 Eligethard - 00 Nowik				
co pr. al. C I THE Named I A . A	SV Hilden I - SG Neuss I 43:33				
SG Düsseldorf I - TUS Nord I 4:4	01 11110011 2				
01 Dr.Schneider - 01 Zimmermann 0:1	of ciamer				
02 Opitz - 02 Heylen 1:0					
03 Linke - 03 Dolle,Ka. 1:0					
03 Linke - 03 Dolle, Ka. 1:0 04 Dr. Canibol - 04 Black 1:0	05 Glowatz - 04 Rauschenberger 1 : 0 06 Krause - 05 Pauls 1 : 0				
Ub Wiesner - Ub Klein.G. I : U	06 Krause - 05 Pauls 1:0				
06 Meyer - 06 Dolle,Kl. 0:1	07 Kappelt - 06 Proba 0 : 1				
09 Wille - 07 Bröker, Clem. 0 : 1	11 Wratschun - 07 Tremöhlen 1:0				
10 Moissidis - 08 Vincenz 0:1	13 Klasmeier - 08 Hammes ½ : ½				
20 110 100 1010					
SG DU/Hochheide I- SV Hilden I 4½:3½	PSV/Turm Duisb.II- SG Düsseldorf I 43:23+H				
01 Dr.Carl - 02 Cramer ½:½	09 Brüggemann - 01 Dr. Schneider 1/2: 1/2				
02 Kratechmann - 03 Dr Straschowskil . 1	10 Dehen - 02 Opitz H				
03 Visser - 05 Glowatz \frac{1}{2}: \frac{1}{2} \tag{5} \tag{6} \text{ Heisel} - 06 Krause \tag{1}: 0 \tag{5} \tag{6} \text{ Petö} - 07 Kappelt \frac{1}{2}: \frac{1}{2} \tag{6} \text{ Petö} - 08 Elster \frac{1}{2}: \frac{1}{2} \text{ O7 Newald} - 12 Schwab \tag{1}: 0	11 Sirringhaus - 03 Linke 1:0				
04 Heisel - 06 Krause 1:0	13 Kirsch - 04 Dr.Canibol 1:0				
05 Kleff - 07 Kappelt \(\frac{1}{2}:\frac{1}{2}\)	14 Kempkens - 05 Wiesner 0:1				
06 Petö - 08 Elster 3 : 13	15 Werner - 07 Czarnetzki 1:0				
07 Nove 1d 12 Cobusts 1 . 0	2001 Neikes - 09 Wille 0 : 1				
07 Newald - 12 Schwab 1 : 0	Eggt Wellieg				
08 Nowik - 13 Klasmeier 0:1	2002 Wittsiepe - 14 Rachen 1:0				
Verhal	ndsliga				
VCIDA	lidoliga				

GRUPPE I

GRUPPE II

5.Runde vom 22.12.1991: DU/Hochheide II - SG Benrath I Spr.St.Tönis I - SK Ratingen I SG Solingen III - SK Meerbusch I PSV/Turm Dbg.III - SC Kevelaer I SW Remscheid I - SK Uedem I	5½:2½ 3½:4½ 4½:3½ 6:2 2½:5½	5.Runde vom 22.1 Turm Kleve I SG Kaarst I PSV/BSV Wupp.II SV Rheydt I Post SV Düss.I	- SF Moers I - PSV/Turm Dbg.IV	4: 4 6½:1½ 2½:5½ 4: 4 2½:5½
Spr.St.Tönis I - SK Ratingen I 01 Schlösser - 01 Niermann 02 Basen - 02 Welling 03 Fischdick - 03 Liedtke,D. 04 Drißen - 04 Brandt 05 Plaumann - 05 Springer 06 Cablitz - 06 Krüger 07 Dannenberg - 07 Vossenkuhl 08 Koloczek - 08 Wolter	3½:4½ 0:1 1:0 ½:½:½ 0:1 0:1 ½:½:½ ½:½	SG Kaarst I 01 Kapeller 02 Arndt 03 Hagen 04 Schäfer 05 Buhl 06 Süß,D. 07 Lambert,F. 12 Braun	- PSV/T.Duisburg IV - 25 Jörris - 26 Mroczek - 27 Lakatua - 28 Hartmann - 30 Hüther - 30 Schmitz - 32 Weiß - 4003 Karajanidis	6½:1½ ½:½ 1:0 1:0 ½:½ 1:0 1:0 ½:½ 1:0 1:0 1:0
<u>DU/Hochheide II - SG Benrath I</u> Spielbericht wurde von Benrath nicht eingesandt!!!	53:23	Post SV Düss. I 01 Bohlmann 02 Greifzu 03 Steinkühler 04 Angermünde 05 Wirtz 06 Deussen 07 Bier 08 Siemes	- Turm Rheydt I - 01 Reinke - 02 Düsterwald,M 03 Krause - 04 Dietrich - 05 Fournell - 06 Erkens - 07 Settele - 08 Dreis	2½:5½ 0:1 0:1 0:1 ½:½:½ 1:0 ½:½:½ 0:1

Verbandsklasse

GRUPPE I

GRUPPE II

5.Runde vom 05.01.1992:		5.Runde vom 05.01.1992:	
DSG/Rochade II - SK Ratingen II	?	SV Heinsberg I - DU/Hochheide III	5:3
SV Ronsdorf I - Turm Spellen I	51/2:21/3	Turm Viersen I - SG Solingen IV	?
SV Walsum'45 - SC Solingen'28 I	?	DU Wedau-Biss.I - SV Uedesheim I	4:4
OSC Rheinhausen I- SV Wersten I	31/2:41/2	SC Erkrath I - SV Wesel II	5:3
Turm Krefeld II - Spr.St.Tönis II	4:4	SG Elberfeld III - SFD'75 I	?

GRUPPE III

5.Runde vom 22.12.1991:					
SV Hilden II	- SF Hamborn'07 I	4:4	"?" = Spielergebnisse lagen dem NSV-Spiel-		
DU-Großenbaum I	- Alj.Solingen II	3:5	leiter bei Redaktionsschluß noch nicht		
SG Nettetal I	- SG Düsseldorf II	5:3	vor. Die Heimvereine hatten die Spiel-		
SG Velbert II	- SG Neuss II	19.01.	bericht nicht abgesandt.		
SV Dinslaken I	- Kamp-Lintfort II	53:23	Tabellen daher erst wieder in Ausgabe 2/92!		

Bezirksliga

5.Runde vom 15.12.1	1991:			
Post SV II -	SFD'75 II	4	:	4
SG Neuss III -		5	:	3
Derendorf/Rath I -		4		
SF Gerresheim I -		7	:	1
TUS Nord II>	spielfrei			

1.Bezirksklasse

<u>Gruppe I - Nachtrag Runde 4 vom 01.12.1991</u> SG Düsseldorf V - SK Ratingen III 3 : 5



2.Bezirksklasse

GRUPPE I

GRUPPE II

4.Bezirksklasse

4.Runde vom 22.	12.1991:	4.1	Runde vom 22.1	2.1991:	
SG Neuss IV	- Grev./Jüchen II	5 : 3 Scl	hewe Torm III	> spielfrei	
SG Neuss VI	- SC Erkrath II	2 : 6 SG	Neuss V	- SV Uedesheim II	3:5
SV Wersten III	- SV Lintorf I	1 : 6+H TU:	S Nord III	- SFD'75 III	3:5
SFD'75 IV	- SV Hilden V	1½:6½ SG	Kaarst III	- SC Erkrath III	3:5

3.Bezirksklasse

4.Runde vom 05.01.1992:	Gruppe II - 3.Runde vom 08.12.1991:	
SG Benrath III - SV Rosellen I 3:5	SC en passant Df SC Erkrath V 2	: 6
SF Gerresheim IV - SC Garath I 3:5	SV 1854 Düss.II - Post SV Düss.III 24	:53
Schewe Torm IV - SV Oberbilk I 3:5	SV Wersten IV - TUS Nord IV 5%	:23
SK Ratingen V - SV Hilden VI 5\;2\\$	SG Düsseldorf VI - SFD'75 V 1	: 7
Allerheiligen II - SF Gerresheim III 3:5		

Nachtrag aus Runde 3 vom 08.12.1991: SV Oberbilk I - SF Gerresheim IV 3 : 5

Tabellenübersicht

NRW-LIGA 1 1. SF Monheim 1 6 10-2 (28,0) 2. SG Enger/Spenge 1 6 10-2 (27,0) 3. SV Wattenscheid 1 6 9-3 (28,0) 4. SG Bochum'31 I 6 8-4 (28,0) 5. Rochade Bielefeld I 6 8-4 (24,5) 6. Turm Krefeld I 6 7-5 (26,5) 7. KKS Köln I 6 6-6 (27,0) 8. SV Neheim I 6 6-6 6 (21,5) 9. SC Rheine I 6 3-9 (19,5) 10. SV Siegen I 6 2-10 (20,0) 11. DSG/Rochade Düss.I 6 2-10 (19,0) 12. SV Wesel I 6 1-11 (19,0)	REGIONALLIGA 1. Aljechin Solingen I 5 10-0 (25,5) 2. Duisburg/Hochheide I 5 8 - 2 (24,5) 3. SG Neuss I 5 6 - 4 (20,5) 4. PSV/Turm Duisburg II 5 5 - 5 (22,0)+I 5. SG Düsseldorf I 5 5 - 5 (19,5)+I 6. Turm Kamp-Lintfort I 5 5 - 5 (19,0) 7. TUS Nord Düsseld. I 5 4 - 6 (19,5) 8. SG Hochneukirch 5 4 - 6 (18,5) 9. SV Hilden I 5 2 - 8 (16,0) 10.SG Velbert I 5 1 - 9 (15,0)
VERBANDSLIGA I 1. SK Uedem I	VERBANDSLIGA II 1. SG Kaarst I
BEZIRKSLIGA 1. SF Gerresheim I	
2.BEZIRKSKLASSE I 1. SC Erkrath II	2.BEZIRKSKLASSE II 1. SFD'75 III
3.BEZIRKSKLASSE 1. SC Garath I 3 6 - 0 (15,5) 2. SV Rosellen I 3 6 - 0 (15,0) 3. SF Gerresheim III 3 5 - 1 (16,0) 4. SK Ratingen V 3 5 - 1 (14,0) 5. SF Gerresheim IV 3 3 - 3 (14,0) 6. SV Oberbilk I 3 2 - 4 (10,5) 7. SG Benrath III 3 1 - 5 (10,5) SC Allerheiligen II 3 1 - 5 (10,5) 9. SV Schewe Torm IV 3 1 - 5 (8,0) 10.SV Hilden VI 3 0 - 6 (7,0)	4. BEZIRKSKLASSE II 1. SFD'75 V 3 6 - 0 (20,0) 2. SC Erkrath V 3 5 - 1 (15,0) 3. Post SV III 3 5 - 1 (14,0) 4. SV Wersten IV 3 4 - 2 (13,5) 5. SV 1854 Düsseld.II 3 2 - 4 (9,0) 6. TUS Nord Düss.IV 3 1 - 5 (10,0) 7. En passant Düsseld.I 3 1 - 5 (9,5) 8. SG Düsseldorf VI 3 0 - 6 (5,0)

Nachrichten aus den Vereinen

<u>Düsseldorfer Schachverein von 1854</u> Wegen Heirat hat sich der Nachname unseres 1.Vorsitzenden geändert.

Peter Ringelstein Florastr. 7 4000 Düsseldorf-1

Die Redaktion gratuliert im Namen des gesamten Schachbezirks recht herzlich !

Schachgemeinschaft Neuss 1901/22 e.V.

Die offene Neusser Stadtmeisterschaft 1991 ist beendet. Nach 9 Runden im Schweizer System belegte **Bernhard Stillger** (DSG/Rochade Düsseldorf) mit 7:2 Punkten alleine den 1.P7atz und wurde somit neuer Stadtmeister! Es folgen drei Spieler mit 6,5:2,5 Punkten. Nach der Wertung ergab sich folgende Reihenfolge. Zweiter Gerd Nachtmann (SK Uedem), Dritter Leszek Karwowski (SG Neuss), Vierter Jörg Rauschenberger (SG Neuss). Auf Platz 5 und 6, jedoch nicht mehr auf den Geldpreisrängen, rangierten Frank Hammes und Olaf Weyer, beide mit 5,5:3,5 Punkten.

Desweiteren haben wir aus dem vergangenen Jahr noch ein Ereignis nachzutragen. Anläßlich des NOVAESIUM OPENs spielte GM Mark Taimanov am 7.6.91 im Schachzentrum simultan an 30 Brettern. Der Großmeister gewann 26½:2½. Er verlor dabei nur gegen Leszek Karwowski und

Ulrich Nachtmann, das Remis erzielte Frank Hammes.

Neue Vorwahlen im Kreis Neuss !!!



ACHTUNG - Es wird darauf hingewiesen, daß sich die Telefonvorwahlen für Neuss/Kaarst und Neuss - Norf/Allerheiligen/Rosellen ab

sofort geändert haben. Neuss + Kaarst vormals 02101 Neu: 02131 Neuss-Norf... vormals 02107 Neu: 02137 Die betroffenen Vereine SG Neuss, SG Kaarst, SV Uedesheim, SC Allerheiligen, SV Rosellen bitten um Beachtung!



Schachclub Erkrath 1973

Das Endspiel der im K.O.-System ausgetragenen 16. Erkrather Stadtmeisterschaft 1991 gewann Roman Weclawski gegen Winfried Albrecht nach Remis und 2:1 im Blitzentscheid. Das kleine Endspiel um den dritten Platz entschied Christoph Weclawski ebenfalls nach Remis und 2:1 im Blitz gegen Michael Czubak für sich.

Das traditionelle Preisblitzturnier innerhalb der SCE-Weihnachtsfeier gewann Christoph Weclawski vor Sinan Temelli, Michael Czubak und weiteren 27 Teilnehmern.

Schach-Gemeinschaft Düsseldorf e.V.

Uns hat die Berichterstattung von Willi Knebel, dem Beauftragten für Öffentlichkeitsarbeit im SBNRW in der Novemberausgabe der Schachmitteilungen des SBNRW nicht ruhen lassen. Als Düsseldorfer Stadtverein mußten wir besonders angesprochen sein. Wir richteten am 15.12.91 an Herrn Martin von der Sportredaktion der RHEINISCHEN POST einen Brief. Hierin haben wir klar und unmißverständlich zum Ausdruck gebracht, daß wir es als Schachspieler aber auch als Leser/Abonnenten(!) der RHEINISCHEN POST nicht hinnehmen können, daß Schach unter u.E. vorgeschobenen und fadenscheinigen Argumenten nicht im Sportteil der R.P. erscheinen kann oder soll. (Schachspieler wurden mit Krezworträtsellösern auf eine Stufe gestellt!) Fast in allen Tageszeitungen an anderen Orten ist die Schach-Berichterstattung im Sportteil heute gar kein Thema mehr!

Fazit: An unserem Spielabend am 06.12.91 wurde dieser Brief von 54 Schachfreunden unterschrieben, danach (am 15.12.) abgesandt. Wir würden uns freuen, wenn andere Düsseldorfer

Ve eine diesem Beispiel vielleicht folgen würden.